

1. September ist Antikriegstag!

- weil am 1. September 1939 die Wehrmacht Polen überfiel



am Antikriegstag heißt:

Rechts ist, wer 1999 die NATO-Aggression gegen Jugoslawien unterstützte

Rechts ist, wer den Abzug der Bundeswehr aus Afghanistan ablehnt

Rechts ist, wer Beihilfe zu den „Regime Change“-Kriegen in Irak und Libyen geleistet hat

Rechts ist, wer Terrorbanden im Kolonialkrieg gegen Syrien finanziert und mit Sanktionen die Bevölkerung zum Hunger und zur Flucht zwingt (USA, EU, Türkei)

Rechts ist, wer Saudi-Arabien Waffen liefert, damit es die Bevölkerung im Jemen abschlachten kann

Rechts ist, wer das Feindbild Islam zur Rechtfertigung von „Kriegen gegen den Terror“ (also für Öl und Pipelines) fördert, und sich dann scheinheilig empört, wenn die Saat der Islamophobie bei Pegida u.a. aufgeht

Rechts ist, wer den Landraub Israels in Palästina und die Massaker an den Palästinensern unterstützt

Rechts ist, wer in Frankfurt unter dem Transparent „‘Palästina’ halt’s Maul“ demonstriert – wie Bürgermeister Uwe Becker mit Volker Beck und Jutta Ditzfurth

Rechts ist, wer israelkritischen Juden Rede- und Raumverbot erteilt, wie der Frankfurter Magistrat

Rechts ist, wer Aufrüstung betreibt und gemäß NATO-Vereinbarung den deutschen Kriegshaushalt verdoppeln will

Rechts ist, wer die NATO-Konfrontation gegen Russland unterstützt

Rechts ist, wer deutsche Soldaten an die neue Ostfront kommandiert, das Oberkommando über die NATO-„Speerspitze“ übernimmt und Panzer wenige Kilometer vor dem leidgeprüften Leningrad stationiert (Merkel, Maas und von der Leyen)

Rechts ist, wer nicht den Abzug der US-Atomwaffen aus Büchel (Eifel) fordert

Rechts ist, wer nicht die Forderung nach sofortiger Schließung der Kriegsdrehscheibe Air Base Ramstein unterstützt

GEGEN DIESE RECHTEN, MILITARISTEN UND IMPERIALISTEN PROTESTIEREN WIR AM 1. SEPTEMBER 2018!

Freidenker
Deutscher Freidenker-Verband